

Newsletter

Informationen für Ärztinnen und Ärzte

02/2022



Informationen aus der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg und der Ärztegenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG.

Zertifizierung zum EndoProthetikZentrum Steigerwaldklinik Burgebrach



Fortbildungen und Veranstaltungen

Reanimationsschulungen für Praxispersonal

An den monatlichen Reanimations-
schulungen in der Steigerwaldklinik
Burgebrach können Praxismit-
arbeiter*innen teilnehmen.

Nächste Termine:

18.08./22.09./20.10./

24.11./15.12.2022

jeweils 13:00 Uhr / Intensivstation

Anmeldung per Mail über
c.schlereth@gkg-bamberg.de

Um die Qualität der endoprothetischen Versorgung zu erhalten und zu verbessern, ist ein hohes Maß an Spezialisierung, Kompetenz und Erfahrung erforderlich. Aus diesem Grund hat sich die Steigerwaldklinik gemeinsam mit der orthopädischen Praxis Dres. Fünfgelder/Flottemesch in Bamberg zum EndoProthetikZentrum (EPZ) zertifiziert.

Voraussetzung für eine solche Zertifizierung sind mindestens 100 endoprothetische Versorgungen am Hüft- und / oder Kniegelenk pro Jahr. In der Steigerwaldklinik werden in diesem Zusammenhang jährlich über 400 endoprothetische Operationen durchgeführt. Das EPZ der Steigerwaldklinik setzt sich aus dem Schwerpunkt Orthopädie unter der Leitung von Oberarzt Dr. Franz Ertl, dem Schwerpunkt Traumatologie unter der Leitung von Oberarzt Michael Stahl sowie der orthopädischen Praxis Dres. Fünfgelder/Flottemesch in Bamberg zusammen. Der operative Standort ist die Steigerwaldklinik.

Das EPZ arbeitet auf der Basis von standardisierten Behandlungspfaden und sichert damit eine gleichbleibend hohe Versorgungsqualität. Diese richten sich sowohl nach den gesetzlichen Anforderungen als auch nach den Leit- und Richtlinien der Fachgesellschaften. Die in den Behandlungspfaden dargelegten Abläufe sind umfassend und reichen von der präoperativen Vorbereitung mit Aufklärung, die stationäre Aufnahme und Durchführung der Implantation einer Prothese oder eines Prothesenwechsels, die postoperative Mobilisierung des Patienten bis zur Entlassung in eine ambulante oder stationäre Reha-Maßnahme, einschließlich der Behandlung nach der Entlassung aus der Reha-Klinik.

Zusätzlich werden endoprothetische Operationen, wie schon bisher, mit dem Behandlungsverfahren „FastRecovery“ (www.fastrecovery.de) durchgeführt. Durch dieses Behandlungsverfahren kann die Mehrzahl der Patient*innen bereits wenige Stunden nach der OP mit ihrem neuen Knie- oder Hüftgelenk wieder aufstehen und erste Schritte gehen. Die Patient*innen werden durch das bewährte FastRecovery-Verfahren mit ihrem neuen Gelenk schneller mobil und das mit weniger Schmerzen und mehr Sicherheit. Mit der Einführung des Patient-Blood-Management durch Dr. Peter Görlitz wird mittels frühzeitige Diagnose und Therapie einer vorhandenen Blutarmut vor geplanten Operationen entgegengewirkt. Eisenmangel ist dafür die häufigste Ursache z.B. durch rechtzeitige Infusion von speziellen Eisenpräparaten. Fremdblutübertragungen können damit vermieden werden und ebenso die damit verbundenen Risiken.

Wir freuen uns sehr, Ihren und unseren Patient*innen durch die Zertifizierung diese hohe Qualität in der Behandlung und damit zusätzlich eine Steigerung der Patientensicherheit gewähren zu können.

Neues aus den Medizinischen Versorgungszentren der GKG

MVZ Scheßlitz - Fachbereich Chirurgie und Unfallchirurgie

Dr. med. Carmen Weniger, Oberärztin der Fachabteilung Allgemeinchirurgie an der Juraklinik ist ab dem 01.07.2022 im Medizinischen Versorgungszentrum Scheßlitz, Praxis für Chirurgie und Unfallchirurgie tätig.

Gemeinsam mit Knut Götz, Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie und D-Arzt behandelt sie die Patientinnen und Patienten der Praxis.

Das Leistungsspektrum der Praxis für Chirurgie und Unfallchirurgie umfasst: Arbeits- und Schulunfälle, D-Arzt, Verletzungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Hüft-, Knie- und Schulterendoprothetik, Schulter-, Hand- und Fußchirurgie, Kyphoplastie und ambulante / stationäre OPs.



Dr. med.
Carmen Weniger
Fachärztin
für Chirurgie

MVZ Burgebrach - Fachbereich Chirurgie und Unfallchirurgie

Seit dem 01.04.2022 ist Michael Stahl, Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie im MVZ Burgebrach, Praxis für Chirurgie und Unfallchirurgie von der Berufsgenossenschaft als Durchgangsarzt anerkannt.

Somit können Arbeitsunfälle oder auch Wegeunfälle von oder zur Arbeitsstätte in der Praxis chirurgisch betreut werden.



Michael Stahl
Facharzt für Chirurgie
und Unfallchirurgie

Aktuelles aus dem Gesundheitsnetzwerk

Projekt des Arztnetzes: Personal finden für Praxen



Suchen Sie Personal für Ihre Arztpraxis?

Gemeinsam mit dem BBW Bamberg (Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft) und der Agentur für Arbeit qualifizieren wir, das Gesundheitsnetz Region Bamberg, Quereinsteiger*innen für Ihre Praxis, um Sie bei der Suche nach geeignetem Personal zu unterstützen.

Aufgabengebiet Büro und Verwaltung

Die Zahl der Medizinischen Fachangestellten (MFA) stagniert, während die Anforderungen an die Praxen und damit der Bedarf an qualifiziertem Fachpersonal zunehmen. Besonders für den Empfang einer Praxis sind umfassende Fachkenntnisse und eine mehrjährige Ausbildung nicht immer notwendig. Zusammen mit dem BBW Bamberg und der Arbeitsagentur für Arbeit Bamberg können wir eine Anpassungsqualifizierung für Quereinsteiger*innen in Arztpraxen ab September anbieten.

Inhalte:

- Patient*innen empfangen und begleiten
- Betriebsorganisations- und Verwaltungsprozesse
- Praxishygiene u. Schutz vor Infektionskrankheiten
- Zwischenfälle vorbeugen und in Notfallsituationen Hilfe leisten
- Bei Diagnostik und Therapie von Erkrankungen assistieren
- Medizinische Terminologie

Lernziele: Erwerb von Grundkompetenzen, um in der Verwaltung / im Empfang von Arztpraxen tätig werden zu können.

Zielgruppe: Personen, die gerne im medizinischen Bereich und mit Menschen arbeiten.

Voraussetzung: sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in einer Arztpraxis oder Neueinstellung zu Beginn der Weiterbildung.

Haben Sie Interesse, eine*n Quereinsteiger*in in Ihrer Praxis zu beschäftigen?

Dann melden Sie sich gerne zeitnah im Netzbüro des Gesundheitsnetzes Region Bamberg eG unter 09542- 774654

Die Herausgeber:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: gGmbH

- Geschäftsführer: Udo Kunzmann - Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Johann Kalb - Amtsgericht Bamberg, HRB-Nr. 2744

Gesundheitsnetz Region Bamberg eG (GeReBa), Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: eingetr. Genossenschaft

- Vorsitzender: Dr. Wolfgang Steinbach - Amtsgericht Bamberg - GnR Nr. 282

Redaktion/Gestaltung: Christiane Schlereth - Auflage: 950



Nutzen Sie für Ihr
Feedback an uns den
QR-Code.
(Steigerwaldklinik/Juraklinik)
Vielen Dank.